

Rückmeldungen zum BP-Boykott

Mit Begeisterung habe ich in der Vergangenheit Ihre Werbekampagnen verfolgt, die endlich wieder einmal dem jahrzehntelang geltenden Gütesiegel 'Made in Germany' die ihm zustehende Wertigkeit verleihen. Absolut endgültig überzeugt von Ihrer Geschäftspolitik war ich dann aber heute, als ich der einschlägigen Presse entnehmen konnte, dass Ihr Unternehmen als erster Branchenvertreter mit Rang und Namen dem Skandalunternehmen BP die 'rote Karte' gezeigt hat. Ich möchte Ihnen von Herzen zu dieser konsequenten Haltung gratulieren und verspreche Ihnen, dass ich als ehrenamtlicher Helfer eines Sportvereins in unserem Sponsorenkreis, zu dem auch Autohäuser der Marken Mercedes-Benz, Opel und Volvo gehören, massiv Werbung für Ihre Produkte machen werde. So ein Engagement wie das Ihre, sehr geehrter Herr Prost, hat nun wirklich Unterstützung verdient. In diesem Sinne, machen Sie bitte weiter so!

Ich begrüße Ihre Aktivität in Sachen Boykott gegen den BP Konzern und hoffe das weitere Firmen Ihrem vorbildlichem Beispiel folgen werden.

Ich finde Ihren Boykot gegenüber BP sehr lobenswert! Für mich ein Grund, zukünftig Ihre Produkte zu kaufen!

Ich war positiv überrascht, als ich die Meldung las, dass Liqui Moly BP von seiner Zuliefererliste gestrichen hat. Unternehmen, die nicht in der Lage sind, Sicherheits- und Umweltbestimmungen einzuhalten um Kosten zu sparen und die aus diesem Verhalten weitaus höheren externen Kosten an die Bevölkerung und die Natur weitergeben, sollten genau mit dieser Art von Boykott bestraft werden. Ich werde Liqui Moly in guter Erinnerung behalten als ein Beispiel für ethisches Unternehmertum.

Meinen höchsten Respekt vor ihrer Entscheidung, den gewinnsüchtigen Big Pollutern (BP) die Zusammenarbeit zu kündigen. Endlich eine Firma, die konsequent reagiert. Ab heute kaufe ich nur noch euer Öl, wann eröffnet ihr die erste Tankstelle in meiner Region.

Glückwunsch an ihren Chef für die klare und bisher einzigartige Positionierung zu BP in ihrer Branche! Ich denke, es wird Auswirkungen auf ihren Absatz haben ;-)

Ich möchte Ihnen für den Boykott der Aral-Tankstellen danken, ich finde es vorbildhaft und mutig von Ihnen mit dieser Entscheidung auch an die Öffentlichkeit zu gehen. Ich wünsche mir dass viele Ihrem Beispiel folgen.

Ich möchte Herrn Prost sehr herzlich für seine couragierte und verantwortungsvolle Entscheidung, den BP Konzern zu boykottieren, aufrichtig danken! Seit einiger Zeit schon bedrückt mich diese Katastrophe und ich habe mich lange gefragt, weshalb keine Unternehmen und auch keine Regierungen wirklich handeln. Wahrscheinlich ist

es zu spät. Dennoch setzt Herr Prost mit seiner Entscheidung und seinem Unternehmen ein für mich sehr richtiges und wichtiges Zeichen! Hoffentlich folgen noch viele Unternehmen seiner beispiellos aufrichtigen Entscheidung. Und danke für die ehrlichen Worte - es ist schön zu lesen, dass ein Unternehmer in dem Wort "Mitarbeiter" noch Menschen und sogar FAMILIEN sieht! Eine erfolgreiche und vor allem gesunde Zukunft!

Ihre aktuelle Aktion mit BP ist ja sehr sympathisch.

ich habe heute im Radio von eurem Boykott von BP und deren Tochtergesellschaften gehört und ich finde das ist ein richtig richtig geiler Zug von euch!! Ich bin wirklich erfreut von dieser Aktion, es sollten wirklich mehr Firmen mitziehen, nicht nur ihr und die Bundesregierung! Ganz großes Lob an euch! Weiter so!

Ich habe mit Begeisterung gelesen, dass sie BP, Aral boykottieren! Endlich jemand der ein Zeichen setzt!!!! Selber steuere ich diese Tankstellen auch nicht mehr an! Ihre Firma zeigt Umweltbewusstsein! Großes Lob

Ganz herzlichen Dank für den Aral-BP-Boykott, absolut vorbildlich! Ich hoffe, dass Ihr Beispiel Schule macht und sich mehr Firmen anschließen.

Ich möchte Ihnen herzlich gratulieren. Die Entscheidung, Ihren betriebsnotigen Rohstoff nicht weiter von BP/Aral zu beziehen, ist die richtige. Sie wird Zeichen setzen. Großartig. Dankeschön ! Machen Sie weiter so!

finde ich lobenswert, wenn Sie BP boykottieren! Das ist ja mal 'ne Maßnahme, zumal eine Schweizer Firma ein gesundes Gegenmittel in Bezug auf die Ölverseuchung hat, dessen Anwendung aber nicht zugelassen wird - aus rätselhaften Gründen oder aus Gründen, die man nicht nachvollziehen kann oder mag... p.s.: Werde künftig nur noch Ölwechsel mit LIQUI MOLY machen...

DANKE für diese ehrenwerte Haltung gegenüber BP !!! Die ganzen Manager würde ich am Bohrloch versenken. Bitte mach weiter so mit der Einstellung, auch wenn es manchmal wie gegen Windmühlen ankämpfen ist. Der Weg ist das Ziel.

Ich möchte auf diesem Wege meinen größten Respekt für ihre konsequente Haltung ausdrücken. Liqui Moly ist mir bereits durch die Kampagne deutsche Arbeitsplätze und Steuern aufgefallen. Ich bin zwar nur Endverbraucher, konsumiere jedoch sehr bewusst und bin dankbar, dass es noch Firmen gibt, die ihr unternehmerisches Handeln neben wirtschaftlichen auch nach moralischen Entscheidungsgrundlagen ausrichten. Danke und weiter so. Ich werde Sie durch mein Kaufverhalten unterstützen.

Als ich heute früh in der „Autohaus Online“ Ihren Bericht las, konnte ich nicht anders als Ihnen diese Zeilen zu schreiben. LM ist schon immer der Begleiter meiner ersten Mobilen Schritte, euer Motorenöl hat als 2 Takt Beimischung mit seinem hohen Graphitanteil meine Kurbelwellenlager am Leben erhalten... Auch sehe ich in meinem aktuellen Wohnort eure schöne C-Klasse fahren. Ihr Engagement oder Vorstoß in dieser BP Kritik ist super, doch die Frage ist, sind Sie das Lichtlein in der Masse oder

soll darüber und in Anlehnung dessen, das Bewusstsein vieler mal auf aktuelle Verbrechen gelenkt wird. Ganz frei von dem Vernebelungssulz der über die Medien täglich neu angerührt und präsentiert wird.

Ich finde Ihren Boykott bei BP super. Endlich passiert mal was. Wir tanken nur noch bei Tankstellen die mit BP nichts zu tun haben. Das sollten halt noch mehr tun. Super find ich gut.

Als langjähriger Nutzer Ihrer Produkte möchte ich Ihnen gratulieren zu Ihrem Schritt, die Geschäftsbeziehungen zur BP einzustellen. Was dieser Konzern unserer aller Umwelt zumutet und angetan hat, spottet jeder Beschreibung. Mögen Andere es Ihrem Beispiel möglichst schnell folgen!

Ich finde es sehr gut, dass sie BP boykottieren. Sie haben mich durch diese Aktion als neuen Kunden gewonnen.

Ich habe gerade im Internet erfahren, dass Sie BP boykottieren werden. Herzlichen Dank für Ihre konsequente Entscheidung. Es ist gelinde gesagt eine Riesensauerei (und zwar im wahrsten Sinne des Wortes), was BP im Golf von Mexico zulässt. Sie tun das Richtige - und auch Ihre Werbung und Ihre Einstellung als Unternehmer zu Deutschland spricht mir aus dem Herzen. Es sollte einige mehr "von Ihrer Sorte" geben. Lassen Sie siech nicht beirren - ich werde es Ihnen persönlich damit lohnen, dass ich künftig Ihre Produkte auswählen werde.

Durch dieses Statement haben Sie für die Zukunft einen neuen Kunden gewonnen, den bisher kaufte ich Motorenöl anderer Hersteller... Gratulieren Sie bitte Herrn Prost für seine korrekte Einstellung gegenüber den Menschen und der Umwelt!

Meinen Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Aktion. Ich werde mich mit meinen Fahrzeugen direkt an Ihrer Aktion Beteiligen und keine Fahrzeuge, aus meiner Flotte bei Aral oder BP Tanken lassen.

Ihre Entscheidung nicht mehr mit BP zusammenzuarbeiten finden wir richtig. Unseren Firmenwagen BMW werden wir zum nächsten Ölwechsel mit LIQUI MOLY versorgen.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN! ICH HABE HEUTE MIT GROSSER FREUDE GELESEN, DASS SICH IHR UNTERNEHMEN VON DEM BP-KONZERN DISTANZIERT HAT! AUCH ICH SCHLIESSE MICH DEM SCHON LANGE AN, VERWENDE IHRE PRODUKTE; BIN SEHR ZUFRIEDEN! TANKE BEI JET-TANKSTELLEN UND AGIP.

Nachdem mir Ihre Firma bereits durch eine hervorragende (weil aussagekräftige, bescheidene und überzeugende Botschaft) TV-Werbung aufgefallen ist, habe ich heute mit großer Freude in den Medien gelesen, dass Liqui Moly den BP-Konzern und seine Tochterunternehmen wegen der Umweltkatastrophe im Golf von Mexiko boykottiert. Ich finde, dass dies ein mutiger Schritt ist und von einer Konsequenz beugt, die man heute bei Unternehmen meist vergeblich sucht, da es immer nur ums Geld geht, Profitmaximierung usw. Ihre Firma beweist, dass sie ein "grünes Gewissen" hat und dazu ein moralisches Rückgrat. So etwas gibt es - leider! - viel zu selten. Umso erfreulicher ist daher Ihr Vorbild, dem hoffentlich andere Firmen folgen

werden. Ich denke, dass Ihre Firmen- und Umweltpolitik vorbildlich ist und ich hoffe, dass dies von vielen anderen Menschen ebenfalls so gesehen wird und dazu führt, dass Ihre Firma ihren Absatz vergrößern kann. Als Otto-Normalverbraucher möchte ich Ihnen meinen Standpunkt darlegen: Motorenöl muss ich so oder so kaufen - aber wenn ich das schon muss, dann kaufe ich bei einer Firma, deren Verhalten vorbildlich ist. Und selbst wenn es dann etwas teurer sein sollte, so bin ich gerne und jederzeit bereit, diesen Preis zu zahlen. Ich hoffe, dass Sie diesen Weg weitergehen.

ich habe heute den Artikel über den Boykott von Liqui Moly gegenüber BP gelesen und kann nur eines dazu sagen: Großartig! Ich bin begeistert das es Firmen gibt die ein Verantwortungsbewusstsein haben und auch handeln! Würden nur ein paar andere Firmen in ihrer Branche ein ähnliches Verantwortungsbewusstsein wie Sie entwickeln, müssten die Verantwortlichen solcher Katastrophen auch mal tatsächlich mit Konsequenzen ihrer Gier rechnen. Ich finde den Boykott von Liqui Moly ganz toll und würde mir wünschen dass dies noch viel mehr an die Öffentlichkeit herangetragen werden würde. Vielleicht hätte dies Signalwirkung und würde andere mit Verantwortungsbewusstsein "anstecken".

Ich habe großen Respekt für seinen Schritt zum Boykott und finde es positiv, dass sich Stammkunden von diesem Riesen distanzieren. Ich wünsche mir, dass sich auch andere Kunden von dieser Entscheidung anstecken lassen.

Herzlichen Dank für Liqui Moly's Entscheidung, BP aufgrund der unverantwortlichen Handlungsweise bei der Rohölgewinnung zu boykottieren. Diese Entscheidung sollte von vielen weiteren Unternehmen und ebenfalls und besonders von der Masse der Kunden getroffen werden. Liqui Moly setzt damit ein gutes Zeichen.

Ich finde es vorbildlich, dass Ihr Unternehmen BP boykottiert. Sie haben mich durch diese Aktion als Kunden gewonnen.

Zu dieser Entscheidung kann man Ihnen, nicht nur aus Umweltgründen und marketingtechnisch, nur gratulieren. Auch Ihre sonstige Kernaussage, die ja z. T. auch in den Medien (TV) läuft, spricht ausgesprochen für Ihr Haus. Ich jedenfalls werde für meine Fahrzeuge (reguläres Alltagsfahrzeug und diverse Oldtimer) ab sofort nur noch LM-Produkte einsetzen; Sie haben mich durch Ihren Auftritt in jeder Hinsicht überzeugt.

Ihre Entscheidung die BP/ARAL/Castrol Gruppe zu boykottieren verbreitet sich wie ein Lauffeuer. Mir ist klar dass diese Entscheidung keine leichte war, da es auch den ehrlich arbeitenden Tankwart trifft. Dennoch war es der richtige Weg. Mit meiner Mail wollte ich mich persönlich bei ihnen bedanken - da es auch mich (als Erdenbürger) betrifft wenn die Umwelt so sehr verschmutzt wird. Ich wünsche ihnen und ihrem Unternehmen viel Erfolg und weiterhin viel MUT.

Ich muss sagen, dass ich vor Ihnen und Ihrer Entscheidung den allergrößten Respekt habe. Ich wünschte es gebe mehr "Entscheider" wie Sie. Es ist auch für mich unerträglich was momentan passiert, ob in der Ökonomie oder der Ökologie, der Umgang mit Menschen, der Umgang mit Tieren, der Umwelt. Ich war jahrelang politisch aktiv, im Kleinen, in "meiner Welt", Überzeugungstäter, heißer Diskutant und Streiter, nur langsam müde vom ewigen gegen die Wand aus Ignoranz rennen. Sie

haben mir den Glauben zurückgegeben das es nicht nur Gewinnsucht ist die Manager antreibt, das es in Führungsposition en Menschen(!) gibt die sich Gedanken machen und Konsequenzen, auch und gerade unbequeme, ziehen wenn gewisse Dinge nicht mit Ihren Moralvorstellungen vereinbar sind.

Schon bei ihrer Kampagne - bei der Sie zum Produktionsstandort Deutschland stehen - haben sie meine/unsere Sympathie gewonnen. Da ich seit längerem immer wieder für unsere beiden Privatfahrzeuge ihre Produkte aus dem Baumarkt besorge, kenne ich ihre Marke. Mit ihrem Boykot von BP/Aral- Produkten haben sie nun einen sehr mutigen Schritt getan, den ich/wir voll unterstützen. Wir werden uns dem anschließen. Durch ihr mutiges Vorgehen haben sie in uns neue treue Kunden gefunden. Wir wünschen ihnen und ihrem Unternehmen alles Gute für die Zukunft und nochmals große Wertschätzung zu ihrer Entscheidung.

Wir sind eine Diskotheken-Kette mit 19 Objekten. Ihre Werbung und auch die Aussagen von Herrn Prost haben mich sehr bewegt. Auch wir werden ab heute keine Aral Tankstellen mehr besuchen und Ihre Produkte benutzen. Auch das wird sicher nicht viele Leute interessieren, aber es bringt mir selber ein gutes Gefühl!

Ich habe Ihr Interview im Kölner Stadtanzeiger gelesen und bin über Ihre Äußerungen und innere Einstellung schwer begeistert! Leider gibt es in Deutschland viel zu wenige Leute wie Sie! Ich persönlich werde daraus auch meine Konsequenzen ziehen und ab sofort für unsere beiden Fahrzeuge nur noch Produkte Ihres Hauses verwenden. Lassen Sie sich bitte nie von Ihrem (richtigen) Weg abbringen. Ich bin stolz auf Sie!!

Endlich jemand, der Pressewirksam zum Boykott gegen BP aufruft. Wer mit der Natur und den Tieren so umgeht, wird auch beim Mensch nicht halt machen. Ich werde meine Mitarbeiter, Freunde und Bekannte anhalten, Aral und Castrol zu meiden.

LIQUI MOLY, toller Zug von Euch BP und seine Tochterfirmen zu boykottieren. Ebenso ein Kompliment für den TV Spot. Macht weiter so!

Ich möchte Ihnen meine Anerkennung für den Boykott gegenüber der BP/ARAL/Castrol-Gruppe aussprechen. Ich selbst tanke meine Fahrzeuge seit diesem Vorfall nicht mehr bei den entsprechenden Tankstellen... Ich finde es wirklich lobenswert, dass auch oder gerade eine Firma aus der ölverarbeitenden Industrie der eigenen Verantwortung unserer Umwelt gegenüber bewusst ist und nicht aus reiner Gewinnsucht über Leichen geht.

Glückwunsch zu der Haltung die sie gegenüber BP. Werde ich honorieren.

Jetzt ist Schluss sehr geehrter Herr prost ich finde ihre Einstellung als Firmenchef und Mensch einfach klasse. mein Mann und ich sind auch selbständig (Handel) und leiden sehr an der momentanen Einstellung der Gesellschaft. wir sind aus dem Osten unseres Landes, wo es noch schwieriger ist den Menschen positives denken zu vermitteln, das durch Fleiß anstand und Respekt vor jeden Kunden und Mitmenschen mehr zurückkommt als man glaubt. die geiz ist geil Ära hat viel kaputt gemacht. ich

hoffe das wir wieder zu unseren grundwerten zurückfinden den nur so kann einen Gesellschaft gesund existieren. ich wünsche ihnen weiterhin viel erfolg.

Ihr heutiges Interview im Kölner Stadtanzeiger und die korrespondierende Haltung gegenüber BP freuen mich zutiefst. Dass ein Unternehmen Werte nicht nur propagiert sondern auch konsequent lebt, ist selten geworden. Ich wünschte mir, dass sich das in Zukunft ändert und mehr und mehr Führungskräfte verstehen (und umsetzen wollen), dass Ihr Tun unverhandelbare Konsequenzen auf Mensch und Natur hat. Sie haben sicherlich sehr vielen Menschen (und mir) aus der Seele gesprochen.

Ich habe das Interview in der Samstagsausgabe der Frankfurter Rundschau gelesen und kenne auch Ihren abendlichen Werbespot. Das Interview hat mich sehr beeindruckt, und ich möchte Ihnen zu den Ausführungen gratulieren und herzlich danken. Es hat mich sehr gefreut, dass es noch solche Menschen wie Sie gibt. Als Rentner kann ich ja nicht mehr so viel machen, würde aber doch gerne von Ihnen wissen, wo ich in Mannheim Liqui-Moly-Öle für meinen FIAT-Stilo Diesel bekommen kann. Denn dann würde ich mir das Öl für den nächsten Ölwechsel dort selbst besorgen. Nochmals herzlichen Dank und mit freundlichen Grüßen

Die Argumentation Ihres Chefs zum Thema "Umgang von BP mit der Ölkatastrophe" hat auch mich bewogen die Produkte von BP (soweit in meinem Ermessen möglich) zu boykottieren. Zudem werde ich nur noch Motorenöl von Liqui-Moly verwenden!

Ich habe von Ihrer bemerkenswert mutigen und höchst bewundernswerten Entscheidung bezüglich des BP-Konzerns gelesen. Als Wirtschaftsingenieur / Maschinenbau kann ich mir die mit diesem Schritt verbundenen Schwierigkeiten ungefähr ausmalen - insbesondere für ein deutsches Unternehmen, wenn man die Geschichte DPAG/OLEX, Anglo-Persian Oil zu BP und dem heiß umkämpften "Markt" kennt - und aus persönlicher Erfahrung weiß ich, dass der aufrechte Weg mit Sicherheit nicht der leichte ist. Auch zu Ihrer Haltung zu deutschem Unternehmertum in Deutschland gerade in diesen schwierigen Zeiten möchte ich Ihnen meinen aufrichtigen Respekt und Dank aussprechen und wünsche Ihrem Unternehmen alles Gute und von Herzen viel Erfolg, insbesondere für Ihre Anstrengungen im Umweltschutz - nicht zuletzt unserer Kinder und unserer Heimat wegen! Selbstredend haben sie mindestens einen neuen Kunden.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN DEN FIRMENINHABER; dass er nichts mehr von BP bezieht und die Firmenfahrzeuge nicht mehr bei ARAL tanken! Um Sie zu unterstützen, will ich künftig Öle von Liqui Moly fahren.

Las eben das Interview mit Ihrem Chef in der Berliner Zeitung. Werde mich dessen beim nächsten Ölwechsel erinnern. Kaum zu glauben, dass es solche Leute (noch) gibt. Den Text werde ich an etliche Fr4eunde und Bekannte mailen.

Wir sind froh, dass ein Unternehmer Ihres Kalibers den Mut hat die Dinge beim Namen zu nennen und diesen Global-Playern die Stirn bietet und das verheerende Fehlverhalten zu sanktionieren. Bei den Politikern dieser Welt warten wir bisher vergeblich darauf. Wir sind zwar nur „Peanuts“ bzw. Kleinkonsumenten, aber wir

werden ab sofort nur noch Liqui Moly Produkte kaufen und BP Aral ebenfalls boykottieren. Sie sind nicht alleine!

Mit großem Interesse habe ich erst in der Tageszeitung, dann auf Ihrer Webseite, von Ihrem BP-Boycott gelesen. Die Marke „Liqui Moly“ ist mir schon lange als Hersteller von Schmierstoffen bekannt. Zu meiner Schande jedoch, muss ich gestehen, dass ich erst nach Ihrem Fernsehwerbespot erfahren habe, das Liqui Moly ein deutscher Hersteller ist. Da ich bevorzugt einheimische Produkte kaufe, um auch die Binnenwirtschaft zu unterstützen, spiele ich seitdem mit dem Gedanken Ihre Produkte einzusetzen. Ihre Haltung gegenüber dem BP Konzern finde ich in höchstem Maße lobenswert und genießt meine größte Wertschätzung.

Ich möchte Ihnen meinen Beifall für Ihre Firmenpolitik, insbesondere bzgl. BP aussprechen. So soll es sein! ein Unternehmen mit Verantwortungsgefühl- das ist die Lösung für die Zukunft, und ich hoffe sehr, das Liqui Moly nun Konsumentenunterstützung erhält. Hätte ich ein Auto - ich würde Ihre Produkte verwenden.

Ich möchte mich bei Herrn Prost für seine offenen und deutlichen Worte zum Thema "Ölunfall" der BP im mexikanischen Golf ganz herzlich bedanken (ein Augsburger Bekannter mit Benzin im Blut wie ich hat mich darüber unterrichtet). Die Reaktion von Herrn Prost gegenüber BP finde ich Spitze und nachahmenswert. Gäbe es nur mehr Unternehmer seines Schlages - die Welt sähe um einiges besser aus (kein "Geschleime" von mir, sondern ehrlich gemeint).

Was Herr Prost gesagt hat, habe ich seit vielen Jahren vermisst zu hören. So etwas hören die Leute von mir auch, aber ich habe zu wenig Einfluss. Natürlich sind solche Leute wie Herr Prost nicht in der Hochpolitik zu finden, ich würde mir den Stress auch nicht machen wollen. Für mich würde der politische weg nach oben so viel moralische Missstände erfordern (wer sich nicht anpasst und protegirt wird, kommt nicht nach oben, etc.), dass man - sollte man je politischen Einfluss letztendlich haben - ein anderer Mensch sein wird, sein muss. Man sieht es immer wieder. Ideale verschwinden auf dem Weg nach oben, weil der Weg kon-formt. Wäre LM in Berlin ansässig, würde ich ernsthaft darüber nachdenken mich bei Ihnen zu bewerben. Lange Rede, kurzer Sinn: Ich versuche in Zukunft so weit wie möglich auf Liqui Moly Produkte zurückzugreifen. Das hat weniger mit dem BP Boycott zu tun als eher mit dem Gesamtführungsstil, den ich Herrn Prost hiermit unterstellen will. Eine Antwort ist nicht nötig, ich will hier nur mein Kompliment und Ihnen meine zukünftige Unterstützung als Verbraucher und Multiplikator in der Motorradszene deutlich machen. Da ich beruflich in der Medizin ansässig bin, wird sich diese Unterstützung auf den privaten Bereich beschränken. Mit freundlichen Grüßen und viel Glück für die Zukunft wünschend.

Respekt vor Ihrem Boycott von BP und den Firmen die zu BP gehören, jedoch ist dies nur ein sehr kleiner Tropfen. Wenn es ums Erdöl geht, kennen die Firmen aber auch Staaten, keinen Umweltschutz, keine Menschenrechte! Auch die anderen Ölfirmen, sind Blutverschmiert! Haben Eingeborene vertrieben, vergiftet usw. Da muss ein weltweites umdenken beginnen! Aber solange OHNE Erdöl nichts läuft, ist die Umwelt und der Mensch Nebensache, GELD ist mehr Wert!

Ihre Kampagne in den Medien finde ich sehr gut. Habe auch den Artikel im Kölner Stadt-Anzeiger vom 02. Juli gelesen. Ich finde es immer sehr gut wenn Menschen, wie Sie, sich öffentlich zu Wort melden, um mit gutem Beispiel voran zu gehen. Gerne habe ich in der Vergangenheit für einen Chef wie Sie gearbeitet und nicht erst jetzt als Rentner, sondern stets habe ich versucht, genau wie Sie, mit gutem Beispiel voraus zu gehen. Auch heute noch setze ich mich im Verein wie auch im Internet für moralisch, philosophisches Denken ein. Es mag sein, dass meine Stimme nicht soviel Gewicht hat wie die Ihre, aber ich finde jede vorbildliche Stimme zählt. Daher meine Bitte, machen Sie weiter so. Vielleicht ermuntert es auch Andere, mit zu machen. Mein Spruch war immer: "Wer dient hat ein Anrecht darauf zu verdienen." In diesem Sinne wünsch ich Ihnen, selbstverständlich, auch weiterhin, gute Geschäfte.

Die Mitglieder unseres Vereins unterstützen Ihren mutigen Schritt, den gierigen Ölmultis die Stirn zu bieten. Wir wollen Sie dabei unterstützen, indem wir nur noch Produkte Ihrer Firma kaufen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Initiative und wünschen Ihnen und Ihren Team alles Gute.

Ich habe ihr Interview in der Zeitung gelesen und war beeindruckt, dass es doch noch Manager mit Moral gibt und davor ziehe ich den Hut. Die Erkenntnis, dass die Mitarbeiter das Juwel der Firma sind, und damit der Erfolg des Unternehmens und des Management verbunden ist, scheint heute nicht weit verbreitet. Ich möchte mich für dieses allzu klare und hoffentlich ehrliche Statement mit dem Wechsel von Castrol (BMW-Partner) zu Liqui Moly bedanken und hoffe, dass es immer mehr Manager Ihnen gleichtun. Denn es geht nicht um Sozialneid, sondern um Wertschätzung. Ihr Schloss und die Millionen gönnen ihnen Ihre Mitarbeiter sicherlich von Herzen.

Als Mitglied der inzwischen kleinen Gruppe der selbstmischenden Zweitaktfahrer habe ich Ihre Produkte häufig "zur Hand". Nach dem Interview in der Frankfurter Rundschau, der auch bei den rund 200 Mitgliedern unserer Mailingliste sehr positive Reaktionen hervorgerufen hat, werde ich komplett auf Ihre Produkte umsteigen und auch der eine oder andere weitere 2T-Öl-Nutzer wird die 6-8 € Preisunterschied zum aktuell günstigsten Mitbewerber gerne in Kauf nehmen.

Auch wir wollen ihren BP Boykott unterstützen.

Erst einmal ein riesiges Lob für Ihre Werbung und dafür, dass Sie BP (Aral, etc) die Stirn bieten. Gerne möchte ich Ihr Öl in meinem PKW verwenden. Made in Germany ist eben Made in Germany.

Bin durch Ihre Werbung auf Ihr Unternehmen aufmerksam geworden! Habe soeben bei unserem Lieferanten 200l Longlife Öl bestellt. Da wir eine x Tankstelle haben, hatten wir seither immer das Öl von x. Deutsche Unternehmen sollten müssen unterstützt werden. Das war schon immer meine Meinung! Daher hatte ich auch immer nur Deutsche Produkte (Filter usw....) Daher habe ich mich dazu entschlossen ab sofort auch Ihr Deutsches Öl zu verwenden! Auch wenn ich es eigentlich nicht dürfte.

Nur ein kurzer Gruß an Sie alle und Anerkennung für den Boykott zu BP. Las davon in einer Rundmail aus Tierschutzkreisen - auch wir sind mit dabei.

Ich darf Sie als einen Repräsentanten von Liqui Moly zu der mutigen und bitter nötigen Entscheidung von Ernst Prost beglückwünschen, kein Öl mehr von BP und seinen Tochtergesellschaften zu beziehen. Jemand zeigt Flagge und das sollte honoriert werden - viele, fast alle der Kollegen hier in der Fa. und auch mein privates Umfeld sind der Ansicht, dass diese Entscheidung richtig ist und das man dies unterstützen sollte.

Ich freue mich sehr, dass es noch Unternehmer gibt, welche nicht ausschließlich an Gewinn, Profit und Selbstbedienung denken - da sind Sie eine sehr rühmliche Ausnahme. Wenn es mehr Unternehmer wie Sie gäbe, würde für sehr viele die Zukunft nicht mehr so schwarz sein. Tatsächlich ist es aber so, dass man bereits mit 40 Jahren vielen Firmen zu teuer - weil qualifiziert und ausgebildet - ist und man erpressbar geworden ist, für sehr wenig (im Durchschnitt gibt es Angebote zwischen 6 und 7,50 Euro) zu arbeiten. Denn die unterschwellige Drohung, eine Verweigerung an die Ämter zu melden und damit eine Kürzung oder gar Streichung der staatlichen Unterstützung befürchten zu müssen - die ist bei Personalern sehr oft zu hören. Früher hatte eine Identifikation mit dem Unternehmen einen sehr hohen Stellenwert. Heute sind Buckeleien nach oben und Tretereien nach unten gang und gäbe, tatsächlich wird dieses sogar oft geduldet, schlimmstenfalls noch gefördert. Eine Bindung an das Unternehmen und damit die Bereitschaft, immer 100% zu geben ist rapide gesunken, dies sieht man auch an den neuesten Berichten über psychische Erkrankungen. Es wäre sehr schön, wenn Sie nicht einer der wenigen Rufer in der Wüste bleiben würden, leider habe ich die Hoffnung aufgegeben, dass ein Rutsch durch die Unternehmen geht und ein Umdenken stattfindet. So bleibt vielen Menschen, die in derselben Situation wie ich sind, nur übrig, weiterhin zu versuchen nicht aufzugeben damit man die nächsten 25 Jahre nicht vom Staat abhängig bleibt und nicht mehr von der Gesellschaft als Schmarotzer ausgegrenzt zu werden. Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft und gratuliere Ihren Mitarbeitern für solch einen weitsichtigen Chef.

Ich verwende schon seit mehreren Jahren Ihre Produkte (Hydro - Stößel Additiv und Injektion Reiniger) und möchte Ihnen ein großes Lob aussprechen. Meines Erachtens nach ist die Wirkung einwandfrei und spürbar. Ich habe Ihre Produkte auch mehrfach weiter empfohlen und anschließend ein positives Feedback bekommen. Ich möchte Ihnen hiermit ein Lob aussprechen, auch für Ihr positives Geschäftsgebaren bzgl. BP.

Ihre Aussage zum Thema BP hat mich sehr beeindruckt, da Sie sich damit in der Branche sicher nicht viele Freunde gemacht haben. Ich werde Sie im Kleinen unterstützen und ab heute für meine Fahrzeuge auf Ihre Produkte zurück greifen.

Ich finde die Boykott-Aktion von Herrn Prost super!! Und schließe mich an! Hoffentlich zeigt das Wirkung. Als Zeichen der Solidarität möchte ich Sie bitten, mir einige Fahrzeug-Aufkleber "LIQUI MOLY" zu schicken

Ein so klares und direktes Wort hört man selten von Firmenverantwortlichen. Umso mehr freut mich das Bekenntnis von Herrn Ernst Prost zu Grundwerten, und die Konsequenzen die er daraus zieht. Gerne unterstütze ich Ihr Unternehmen mit dem Kauf von Produkten und dem Boykott von BP. Ich werde deshalb meine Augen offen halten beim Einkauf und auch fleißig Mund zu Mund Werbung machen.